PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT | ROTARY

Jahrestagung Internationaler Dienst und Länderausschüsse | Kehl, 16.–17. Oktober 2026

1 | Medienmitteilung – regionale Presse

Rotary will Europas Zusammenhalt stärken

Jahrestagung in Kehl: Internationale Clubpartnerschaften, Jugendaustausch und Ukrainehilfe im Mittelpunkt

Kehl. Unter dem Leitgedanken „Länderausschüsse mit Zukunft – Internationale Zusammenarbeit weiter ausbauen und stärken“ treffen sich am 16. und 17. Oktober 2026 Vertreterinnen und Vertreter von Rotary in Kehl. Eingeladen hat der frühere Ortenauer Landrat Klaus Brodbeck. Er ist vom Deutschen Governorrat als Beauftragter für den Internationalen Dienst und die Koordination der 40 deutschen rotarischen Länderausschüsse eingesetzt.

Die Länderausschüsse fördern die Verständigung zwischen Menschen verschiedener Länder. Sie unterstützen Kontakte zwischen Rotary Clubs, gemeinsame Hilfsprojekte und den internationalen Jugend- und Berufsaustausch. Bei der Tagung an der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl steht insbesondere die Frage im Mittelpunkt, wie Rotary seine Verbindungen innerhalb Europas ausbauen und bestehende Partnerschaften neu beleben kann.

„Rotary in Deutschland muss europäischer werden“, lautet Brodbecks Botschaft. Er wirbt dafür, neben bewährten Verbindungen nach Westeuropa verstärkt Kontakte nach Mittel- und Osteuropa zu knüpfen – etwa nach Polen, ins Baltikum, nach Rumänien, Bulgarien, auf den Balkan und in die Ukraine. Besonders wichtig sei dabei der Jugendaustausch: Persönliche Begegnungen bauten Vorurteile ab und schafften Vertrauen über Grenzen hinweg.

Am Samstag, 17. Oktober, spricht der frühere Botschafter Christoph Eichhorn über „Europa im Herbst 2026“. Weitere Programmpunkte befassen sich mit internationalen Projekten, der Ukrainehilfe und der Wiederbelebung europäischer Clubpartnerschaften. In Workshops beraten die Teilnehmenden unter anderem über Jugendaustausch, Berufsdienst und die künftige Arbeit der Länderausschüsse.

Der Tagungsort Kehl ist bewusst gewählt: In der Grenzregion Strasbourg–Ortenau ist europäische Zusammenarbeit gelebter Alltag. Brodbeck hat als damaliger Landrat an der Gründung des Eurodistrikts Strasbourg–Ortenau mitgewirkt. „Verträge schaffen einen Rahmen. Mit Leben füllen müssen ihn die Menschen“, betont er.

Für Brodbeck ist die internationale Arbeit von Rotary auch Friedensarbeit: „Europa braucht Menschen, die seine Verbindungen stärken.“ Im kommenden Jahr soll die

Jahrestagung am 23. Oktober 2027 in Frankfurt fortgesetzt werden – im Jubiläumsjahr von 100 Jahren Rotary in Deutschland.

Hinweis für Redaktionen: Tagungsort ist die Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl; der Konferenztag beginnt am Samstag, 17. Oktober, um 9 Uhr. Ansprechpartner: Klaus Brodbeck, Mail